


[Weitere Angaben: <https://smb.museum-digital.de/object/135857> vom 19.04.2024]

 <p data-bbox="252 607 671 647">Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Claudia Obrocki [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kaiman</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Ethnologie</p> <p>Inventarnummer: V B 2591</p>
---	--

Beschreibung

Katalog XINGÚ: Große Holzmaske

Katalog: Masken südamerikanischer Naturvölker:

Die extrem große Holzmaske (Kaimanmaske?), die Kopf und Oberkörper des Trägers verdeckt besticht durch ihre klare Linienführung. Sparsame Schwarz-Weiß-Zeichnung an der Stirn-Augen- bzw. Mund-Kinnpartie verdichtet sich zu dem reichhaltig gemusterten Mittelteil der Maske, der wiederum aufgelockert wird durch die weiße Nasenlinie, die bis zu dem sehr tief liegenden, kleinen Mund mit einem Piranha-gebiss reicht. Der schwarze Stirnteil und die diagonal nach außen führenden Kinnstreifen verkleinern das Gesicht optisch. Erst nähere Betrachtung zeigt, daß Nase und Stirn erhaben sind. Die schwarz umrandeten, durchbrochenen Augen wirken durch die Andeutung der Augenringe besonders groß, zumal die horizontale Linie durch Japú-Federn verlängert wird. Zum Überstülpen der Maske dient eine angeflochtene Bastkapuze.

Eintrag historische Karteikarte: Große Maske, mit schwarzer, weißer und roter Bemalung und mit einem Bastanhänger.

Eintrag im historischen Hauptkatalog: Große Maske

Sammler: Steinen, Karl von den

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Bast, Piranhazähne

Maße:

Länge x Breite x Höhe: 64 x 24,5 x 20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Mehinako
	wo	Brasilien